

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 2 (1855)
Heft: 3

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abweisen kann ich sie hier nicht, und doch gibts Tage, an denen kein Brod — nicht einmal 9 Loth — auf meinen Tisch kommt. Erdäpfel geben kann ich nicht — ich habe keine mehr. . . Und denn doch eine Zeitung haben wollen? Ja! und wenn ich das Geld dazu betteln müßte — hier kann ich nicht anders, weil das Blatt so wahr und kräftig auftritt und das Wohl der Schule in rechter Weise zu fördern strebt. Herr Redaktor! Ich beschwöre Sie bei Allem, was Ihnen heilig ist, nicht laß zu werden im begonnenen Kampfe — — Mein Kampf ist bald zu Ende — die Ruhe des Grabes wartet mir; sie muß mir süß sein.

Mit Handschlag Gott befohlen!"


— Herr Professor Kohler, ein Mann von gründlicher wissenschaftlicher Bildung, der durch die in ultramontanem Sinne vorgenommene Reorganisation des Pruntrutrer Kollegiums beseitigt geworden war, ist vom Regierungsrathe neuerdings an diese Anstalt berufen worden.

— In Hofwyl will Eduard Müller, gewesener Regierungsstatthalter im Oberland, ein entschiedener, jedoch geistig begabter Altgesinnter, die berühmte Fellenbergische Erziehungsanstalt wieder eröffnen, deren Geist indeß mit ihrem Schöpfer wohl zu Grabe gegangen ist. Die Anstalt auf dem Abendberg bei Interlaken für Kretinen oder Kinder, deren Entwicklung auf der Stufe der Thierheit zurückblieb, soll die Aufmerksamkeit nicht verdienen, die ihr bisher von wohlthätigen Menschen zu Theil wurde. Die Regierung selbst hat zwei Kinder zurückgezogen, und leztlin rausten sich der Verwalter und ein Lehrer.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: J. J. Vogt in Diesbach bei Thun.

Anzeigen.

Literarisches.

 Dem Verlangen mehrerer Lehrer, die neuen Kirchengesangsbücher à 90 Ct. zu erlassen, will ich entsprechen, wenn mir bis zum 30. dies Monats der Betrag für die von Jedem zu wünschenden Exemplare franko eingesandt wird. Ich denke, dies wird den Herren Lehrern erwünscht sein. — Folgende Bücher erlasse zu beigesezten billigen Preisen ebenfalls gegen Franko-Einsendung des Betrags:

Göthes Werke. 55 Bände	Fr. 50.	Clarens sämtliche Schriften. 80 Bändchen.	Fr. 18.
Schillers Werke, 18 Bde.	" 15.	Uhlands Gedichte. Prachtausg.	Fr. 7.
Haußs Werke, 18 Bdn.	" 8.	Bürgers Gedichte.	Fr. 4.
Platens Werke, 5 Bde.	" 8.	Demokritos oder hinterlassene Papiere eines lachenden Philosophen. 12 Bde.	Fr. 20.
Jean Paul's sämtliche Werke in 4 Bänden	Fr. 40.	Wolffs poetischer Hausschatz.	Fr. 7.
W. Scott's ausgewählte Romane. 10 Bände.	Fr. 15.	Rabeners Schriften. 8 Bde.	Fr. 6.
C. Pichlers sämtliche Schriften. 60 Bändchen.	Fr. 20.	Gellerts Schriften.	" 7.

- Ges, die Geheimnisse des Volks.** 12 Bändchen. Fr. 8.
Dasselbe in 4 Bdn. mit Stablfr. Fr. 8.
Gottlieb Jeremias, Anne Babi Jomäger, 2 Bde. Fr. 6.
— Leiden und Freuden. Fr. 3. 50.
— Käthi, die Großmutter. Fr. 3.
Ischoffe Selbstschau. Fr. 5.
Meier v. Knona u. Erdkunde. 2 Bände. Fr. 7.
Luz, Schweiz. Verikon. 5 Bde. Fr. 5.
Lillier, Geschichte des Freistaates Bern. 6 Bde. Fr. 20.
— Geschichte der Helvetik. 3 Bände. Fr. 10.
— Geschichte des Mittelalters. 4 Bde. Fr. 8.
Schwab, die deutsche Prosa. 2 Bde. Fr. 5.
Hoffmanns Erdbeschreibung. 6 Bde. Fr. 18.
Balthasars Helvetia. 6 Bde. Fr. 10.
Funkes Realschulwörterbuch. 5 Bde. Fr. 15.
Wurst, große Sprachdenklehre. Fr. 4.
Heinsins große deutsche Sprachdenk- lehre. 5 Bde. Fr. 5.
Büchners biblische Handkoncordanz. Fr. 8.
Hef, biblische Geschichte. 23 Bände. Fr. 20.
Reinhardts Predigten. 43 Bde. Fr. 20.
Conversations-Lexikon oder Re- alwörterbuch, neues, 2 Bde. gr. 8^o Fr. 10.
Stielers Schulatlas in Kt. u. Kldr. Fr. 3.
Sydows Schulatlas in 37 Karten, ge- bunden auf Falz. Fr. 4.
Allgemeiner Schulatlas der neuesten Erdbeschreibung in 33 Karten. Fr. 2. 50.
Hoffmanns Himmelsatlas. geb. Fr. 8.
Magers deutsches Elementarwerk. 2ter u. 3ter Kurs. Fr. 6.
oder 2ter Kurs Fr. 2. 50 und 3ter Kurs Fr. 4. 50.
Leum's Zoologie Fr. 2, **Botanik** Fr. 2.
Frei, Rechenbuch. Fr. 3.
Vega's Logarithmen, Ausgabe von Hüllse. Fr. 4.
Legendre, Geometrie, in der deutschen Ausgabe von Crelle. Fr. 4.
Thilo, Geometrie. Fr. 8.
Knecht's Generelbassschule Fr. 4.
— vollständige Orgelschule. Fr. 8.
(Die Werke von Knecht in dieser Beziehung sind anerkannt die besten).
Bandlin, der Genius von Pestalozzi. Fr. 3.
Harnisch, Handbuch über das deutsche Volksschulwesen, Fr. 4, und Anwei-
sung zum deutschen Sprachunter- richt Fr. 3.
Uhlands Gedichte. Fr. 2. 50.
P. Gall, Morell's Gedichte. Fr. 2.
Spinnstube, die, von 1855. Fr. 1. 30.
Sakländer, illustr. Soldatengeschich- ten. Fr. 1. 50.
Wälti, Sturmvogel und Nachtigall. Fr. 1. 50.
De Wette, Schriften des Alten und Neuen Testaments. 6 Bde. Fr. 10.
Das Buch der Welt. 1812. Fr. 8.
Haller, Gedichte. Fr. 3.
Kleist, Gedichte, Fr. 1.
Dörschel, Gedichte, mit Goldschnitt. Fr. 3.
Wyß, Idyllen, Legenden, Volksagen der Schweiz. 2 Bde. Fr. 4.
Ruhn, Volkslieder. Fr. 2.

Sodann besitze ich noch eine Auswahl von andern belletristischen, geschichtlichen, mathematischen, theologischen, naturwissenschaftlichen und philologischen Werken.

Ich besitze den Verlag von allen Schulbüchern, Scherrs Lehrmit-
 teln, 1stes und 2tes Lesebüchlein, Rueggs Schulliedern, Gesängen für
 Männerchor und gemischte Chöre etc.; ferner alle Artikel in Schreib-
 und Zeichnungsmaterialien, auch empfehle ich mich für aller Art Buch-
 binderarbeit, indem ich solid und hübsch binde.

Schmidlin-Chalman,
 Buchbinder und Papierhändler
 in der Hotellaube in Bern.